Untersaaten

	kg/ha	CHF/kg	Zusammensetzung %												Saat mit Hauptkultur	Saat vor Reihenschluss	Erfüllt Zwischenbegrünung	Bemerkungen
			Alexandrinerklee	Bastardklee	Bockshornklee	Erdklee	Gelbklee	Inkarnatklee	Weissklee kb	Buchweizen	Guizotia	Sommerlein	Rotschwingel Typ Rasen	Engl. Raigras Typ Rasen				
Getreide																		
STEFFEN Cereal	13	13.80		25		20	25		30						◉	●	👍	Herbst: Anschliessend Getreidesaat bei idealen Bedingungen bis ca. Ende Oktober Frühling: Saat zeitig im Frühjahr, sobald Boden abgetrocknet ist
STEFFEN Actihum	20	9.50							25				25	50	○	●	👍	Frühling: Saat zeitig im Frühjahr, sobald Boden abgetrocknet ist. Nicht in trockenen Regionen einsetzen (Wasserkonkurrenz)
Mais / Sonnenblumen																		
STEFFEN Legumino	13	12.20		40		20	10	15	15						○	●	👍	Einsaatzeitpunkt beim letzten Striegeln und Hacken krümelige Bodenoberfläche schaffen, ca. 4-6 Blatt Stadium
STEFFEN Actihum	20	9.50							25				25	50	○	●	👍	Einsaatzeitpunkt beim letzten Striegeln und Hacken krümelige Bodenoberfläche schaffen, Mais ca. 4-6 Blatt Stadium, Sonnenblumen ab 2 Blatt Stadium. Nicht in trockenen Regionen einsetzen (Wasserkonkurrenz)
Raps																		
STEFFEN Colza soleil	20	7.50			15	20				25	15	25			●	○	👎	Frostempfindlichere Mischung für wärmere Regionen. Mit niedrigwachsenden Komponenten sowie Ablenkpflanzen gegen den Erdfloh. Friert sicher ab
STEFFEN Colza relais	25	8.80			15	15			20	18	10	22			●	○	👍	Frostempfindliche Mischung für wärmere Regionen. Mit niedrigwachsenden Komponenten sowie Ablenkpflanzen gegen den Erdfloh. Friert sicher ab und erfüllt Zwischenbegrünung

Bio Stufe 3 – Wunsch

👍 = erfüllt 👎 = nicht erfüllt ● = empfohlen ◉ = möglich ○ = nicht empfohlen

Nutzen

- Sehr gute Unkrautunterdrückung
- Zusätzliche Durchwurzelung des Bodens
- Schnellere Bodenbedeckung
- Erosionsschutz und Reduzierung von Auswaschungen
- Humusbildung
- Reduzierter Herbizid-Einsatz
- Bessere Tragfähigkeit des Bodens
- Liefert Stickstoff

Anbautipps

- Unkrautbekämpfung vor der Aussaat der Hauptkultur beginnen
- Saatzeitpunkt ist auf Hauptkultur abzustimmen (siehe oben)
- Saatmenge Hauptkultur anpassen
- Raps nicht zu wenig, Getreide nicht zu dichte Bestände
- STEFFEN Untersaaten auf frisch bearbeiteten Boden säen und walzen oder flach eindrillen
- Je exakter die Saat, desto sicherer der Erfolg!

zu beachten

STEFFEN Untersaaten bieten einige Vorteile, jedoch falsch eingesetzt kann die Hauptkultur massiv beeinträchtigt werden und zu einem Ernteausfall führen. Folgende Punkte müssen beachtet werden:

- Auf Parzellen mit Problemunkräutern (Winden, Disteln, Quecke etc.) ist auf eine STEFFEN Untersaat zu verzichten, Unkrautregime hat Vorrang
- Mit Untersaaten keine Konkurrenz zur Hauptkultur, betreffend Wasser, Nährstoffe und Lichteinfluss schaffen

Spezialkulturen

	Ertrag	Frühreife zur Ernte	Standfestigkeit	Saatdichte Kö / m²	Saatmenge kg / ha	Einheit	Saatzeit					Bemerkungen
							MÄR	APR	MAI	JUN	SEP	
Speisehirse												
QUARTETT	+++	mittel	++		55-65	25 kg			■	■	■	Ideal als 2. Kultur, anspruchslos
Speiselinsen												
ANICIA	++	mittelfrüh		200–300	100-125	25 kg	■	■	■	■	■	Hoher Ertrag, ausgezeichneter Geschmack
Sommeröllein												
JUSTESSE	+++	sehr früh	+++	600–650	50-60	25 kg	■	■	■	■	■	Hoher Ertrag, ausgeglichen
Winteröllein												
ATTILA	+++	mittelfrüh	++	350–400	30–40	25 kg					■	Sehr kältetolerant, gute Standfestigkeit

+++ = sehr gut ++ = gut + = mittel bis gut ■ = empfohlen ■ = möglich □ = nicht empfohlen